

# Große Wollquaste...

...was man aus Wollresten machen kann...



Ein Korb voller Reste, die nicht scheinbar nicht zusammen passen.



Gut, wenn verschiedene Stärken und Strukturen zusammen kommen.



Bei allen Knäulen möglichst das Fadenende aus der Mitte nehmen, das wickelt sich besser...



Alle Knäule auf einmal gemeinsam wickeln. Wir haben einen DinA4 Ordner verwendet.

Am Ende muss man an einem Ende zwischen den beiden Deckeln aufschneiden können, ein Buch geht auch.



Den Anfang etwas über den Rand hängen lassen und mit einem Kreppband (sollte gut lösbar sein) ankleben.



Und nun wickeln....



Wenn die Quaste ausreichend dick ist, Faden abschneiden, dabei wieder etwas über den Rand hängen lassen. Von den Wickelfäden ein Stück nehmen und zwischen Wickellage und Ordnerrücken durchschieben...



... und nach oben ziehen und eine Schlaufe um die Wickellage legen, fest anziehen...



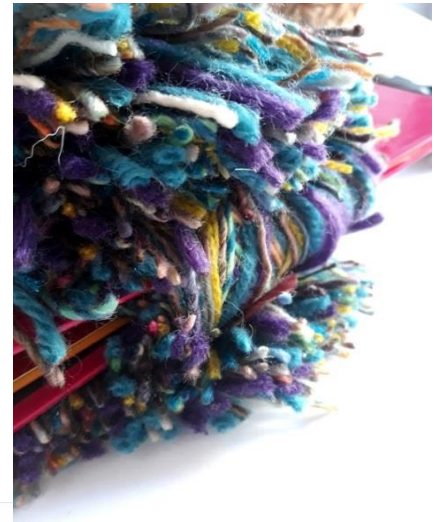
...und einen festen Knoten machen!



Nun den Klebestreifen lösen.



Nun am unteren Ende aufschneiden.



Nun mit einem weiteren Faden den Kopf der Quaste abbinden



Fast fertig... nur noch die Enden angleichen und bei Bedarf ein schönes Band um den Hals nähen...



Überstehende Fransen müssen noch abgeschnitten werden und nach Geschmack kann man noch ein Band um den Hals der Quaste nähen.



**FERTIG!**